

Die Gruppe findet  
jeden ersten Donnerstag im  
Monat von 18:00 – 19:30 Uhr  
in den Räumlichkeiten der  
Fachstelle für Sucht und  
Suchtprävention drobs  
(Heiligengeiststraße 31,  
21335 Lüneburg) statt.

Begleitung der  
Gruppe durch

**Nicole Rossol**

Ärztin

Psychiatrische Klinik Lüneburg

**David Korting**

Sozialarbeiter / Sozialpädagogin

Psychiatrische Klinik Lüneburg

**Stephanie Kriening**

Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin

Fachstelle für Sucht und Suchtprävention, drobs Lüneburg

Bei Interesse und Fragen wenden Sie  
sich bitte an:

Fachstelle für Sucht und Suchtprävention  
drobs Lüneburg

Telefon: 04131-68 44 60

Fax: 04131-68 44 630

E-Mails: Stephanie.Kriening@evlka.de

David.Korting@pk.lueneburg.de

Nicole.Rossol@pk.lueneburg.de

Spenden  
hilft!

KKA Lüneburg IBAN: DE 96 2405 0110 Sparkasse Lüneburg  
Verwendungszweck: 0000 0002 16 BLZ 240 501 10  
drobs, Angehörigen- BIC: NOLADE 21 LBG Kto.-Nr.: 216  
gruppe



- 1 Haus der Kirche**  
Sozialberatung  
Migrationsdienst  
Flüchtlingssozialarbeit  
Kurenberatung  
Schuldnerberatung  
Kleiderkeller
- 2 Heiligengeiststr.**  
✓ drobs  
Stövchen  
Geschäftsstelle  
Nordostnieder-  
sachsen
- 3 Ökumenische  
Ehe- und  
Lebensberatung**
- 4 Ökumenische  
Diakonieverband  
Bahnhofsmision**
- 5 Ma Donna  
Ev.-luth. Kinder-  
tagesstätte**

## Gruppe für Angehörige von Betroffenen mit einer Drogenabhängigkeit



Fachstelle für Sucht  
und Suchtprävention

**drobs**  
lüneburg

Heiligengeiststr. 31

Ein Kooperationsprojekt der  
Psychiatrischen Klinik Lüneburg und der  
Fachstelle für Sucht und Suchtprävention drobs Lüneburg



PSYCHIATRISCHE KLINIK  
LÜNEBURG

[www.drobs-lueneburg.de](http://www.drobs-lueneburg.de)  
[www.diakonieverband-nordostniedersachsen.de](http://www.diakonieverband-nordostniedersachsen.de)

## Die Suchterkrankung...

eines nahe stehenden Menschen betrifft immer die ganze Familie bzw. das soziale Umfeld.

Angehörige von drogenabhängigen Menschen werden im Hilfesystem noch zu oft vernachlässigt, die Zahl der Gruppenangebote für Angehörige ist überschaubar.

Um die Angehörigen mit ihren Fragen und Belastungen nicht allein zu lassen, bieten wir mit einer Angehörigengruppe ein Forum zum Austausch untereinander und mit uns an.

Die Teilnahme an der Gruppe ist für Sie kostenlos.

## Gruppe für Angehörige von Betroffenen mit einer Drogenabhängigkeit

### Unser Angebot an Sie:

- Gemeinsamer Erfahrungsaustausch
- Kontakt zu anderen Angehörigen mit ähnlichen Erfahrungen
- Mut und Selbstvertrauen im Umgang mit der Suchterkrankung des Betroffenen zu entwickeln
- Informationsvermittlung über die Erkrankung und das Hilfesystem für Betroffene sowie Angehörige
- Offene, wertfreie und konstruktive Gesprächsatmosphäre

Wir unterliegen der Schweigepflicht und behandeln alle Ihre Erfahrungen vertraulich!

### Die Gruppe...

richtet sich an alle Angehörigen von Betroffenen mit einer Drogenabhängigkeit (speziell illegale Drogen), darunter

- Ehepartner
- Kinder
- Eltern
- Geschwister
- Freunde
- Arbeitskollegen u. a.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!